



Der Vorstand des

O Ö M V C

*wünscht allen Clubkollegen, dem ÖMV,
und allen befreundeten Clubs
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes Jahr 2006*



Impressum

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

Clubnachrichten des Oberösterreichischen
Motor Veteranen Clubs (OÖMVC).

Clubadresse:

3352 Seitenstetten, Unterau 5
E-Mail: ooemvc@inode.at
Telefon/Fax: +43 (0)7477/43323
Präsident: Max Lagler
Vizepräsident: KR Herwig Schropp
Vizepräsident: Harald Reininger
Kassier: Mag. Herbert Klügl
Schriftführer: Helga Lagler

Für den Inhalt verantwortlich:

Präsident Max Lagler

Erscheinungsart:

6 Mal jährlich;
Redaktionsschluss und
Schluss der Anzeigen-Aannahme:
Jeder 2. Mittwoch eines geraden Monats.

Bankverbindung:

Oberbank Linz – Froschberg
Kontonummer: 691 0013/66, BLZ: 15000.

Erklärung über die grundlegenden Richtlinien der Zeitschrift:

Der Clubbrief des OÖMVC dient zur Information der Clubmitglieder und Clubfreunde über Clubaktivitäten, Veranstaltungen, Vorschauen und Rückblicke, sowie als Verbindungsglied zum ÖMVV.

Die Werbeeinschaltungen dienen zur teilweisen Abdeckung der Herstellungskosten.

Die Zeitschrift beruht auf dem System, dass einzelne Artikel von Mitgliedern verfasst werden. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, eingesandte Artikel zu kürzen.

Die in den einzelnen Artikel zum Ausdruck kommende Meinung muss nicht jene des Herausgebers sein.

Inhalt

Impressum	2
Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: 2	
Erklärung über die grundlegenden Richtlinien der Zeitschrift:.....	2
Inhalt	2
Präsidentenbrief (Max Lagler)	3
Vizepräsident (Herwig Schropp)	4
Aus der Motorradszene (Harald Reininger)	5
Protokoll über die Generalversammlung des OÖMVC am 2. November 2005	6
Jahresrückblick 2005	7
Classic Expo Salzburg — Internationale Oldtimer Messe (Werner Lutzky)	9
Franz Hauser	10
Oldtimer City Tour (Sepp Strassl)	12
Café Pröll, Edt bei Lambach	13
ÖMVV aus meiner Sicht (Werner Lutzky)	14
2. Überlandpartie 2006 für Automobile und Motorräder bis Baujahr 1930 Ankündigung	15
ÖMVV-INFO Dezember 2005	16
Oldtimermesse in Padua „Auto-Moto-D`epoca´ Padova vom 17. – 19. 11. 2006	17
Keine Nachwuchssorgen in der Oldtimerszene! (Erich Petraschek)	18
OÖMVC - Markt	19
Verkäufe:.....	19
Termine 2006.....	20
Clubabende	23
Geburtstage	23

* * * * *

Um die Bestellung der Austro Classic rechtzeitig durchführen zu können, ersucht der Kassier Herbert Klügl um rechtzeitige Einzahlung des Mitgliedsbeitrages.

* * * * *

Präsidentenbrief

(Max Lagler)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Clubfreunde!

Ich muss heute leider mit einem ernsten Thema beginnen.

Am 1. 12. 2005 ist unser Clubfreund Franz Hauser von uns gegangen. Er liebte schnelle Motorräder und sportliche Autos, ob alt oder neu war nicht wichtig. Mit Franz verlieren wir einen guten Freund. Am 7. Dezember begleiteten wir ihn auf seinem letzten Weg.

Den Nachruf im Blattinneren gestaltete sein langjähriger Chef KR Ing. Werner Lutzky.

Nun alles der Reihe nach:

Am **2. November** war die Jahreshauptversammlung im Kremstalerhof in Leonding. Ich konnte auf ein sehr erfolgreiches Clubjahr zurückblicken.

Die Clubveranstaltungen waren bestens besucht.

Die Castrol Sportwagen Alpen Trophy war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. auch an Unterstützung mangelte es nicht.

Das Protokoll der Generalversammlung befindet sich im Blattinneren.

Am **19. November 2005** war die Jahreshauptversammlung des ÖMVV in Eugendorf. Von den 70 Clubs des ÖMVV entsandten 32 ihre Vertreter.

Sachlichkeit und Kompetenz dominierten.

Die wichtigsten Beiträge kamen von Präsident Ing. Johannes Rath, Dr. Winfried Kallinger und Ing. Karl Eder. Eine sehr wichtige Aussage war für mich: Gleichmäßigkeitsveranstaltungen werden auch in Zukunft ohne OSK durchgeführt.

Licht am Tag: Für Fahrzeuge bis Baujahr 1955 wird es eine Ausnahmeregelung geben.

Ing. Johannes Rath: Wenn wir weiterfahren wollen, brauchen wir ein positives Image, mir liegt das am Herzen. Dabei erwähnte er unsere Sportwagen Herbstausfahrt.

Der Wagenpass macht keine Aussage über Originalität eines Fahrzeuges.

Zum Abschluss wurde dem Ex-Präsidenten Max Hölzl die Ehrenmitgliedschaft des ÖMVV verliehen.

Die Vorbereitungen für die K&K 2006, Termin 30.06. – 02.07.2006 haben voll begonnen.

Das Erscheinungsbild unserer Ankündigung für die Veranstaltung ist unserem Graphiker Vizepräsident KR Herwig Schropp gut gelungen und ist mit den Weihnachtswünschen unterwegs bis Monte Carlo. Der ORF OÖ konnte wieder als Partner gewonnen werden.

Ing. Gerhard Stock, Winfried Brandlhofer und ich werden uns bemühen, einige Sponsoren zu überzeugen, dass ihre Unterstützung zum Gelingen einer erfolgreichen Oldtimerveranstaltung notwendig ist. Die Ausschreibungen werden mit dem Februar Clubbrief versendet.

Am **7. Dezember 2005** Vorweihnachtsfeier bei Stockinger in Ansfelden: Es waren ca. 130 Personen anwesend. Unter den Ehrengästen war der Präsident des ÖMVV Ing. Johannes Rath mit Gattin, Ing. Robert Hiesmayr mit Gattin und Hermann Tratnik mit Gattin.

Im Laufe des Abends berichtete Präsident Ing. Johannes Rath über den ÖMVV und fand auch lobende Worte über unseren Club.

Den Abschluss bildete eine kleine Ehrung von Clubmitgliedern, die heuer die **30-jährige Clubmitgliedschaft** erreicht haben

Die Jubilare: Anton Humer
Werner Labner
Josef Mauerlechner

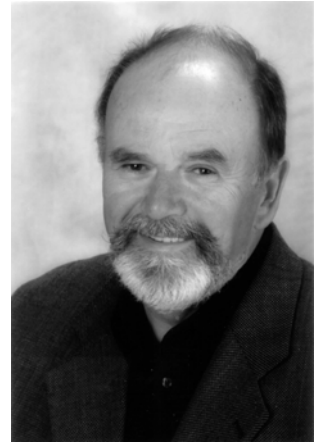
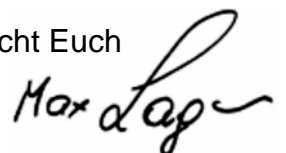
Ich möchte auch auf diesem Wege allen Clubmitgliedern für die Unterstützung danken.

In einigen Tagen ist Weihnachten.

Ich wünsche allen Clubmitgliedern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest.

Unserem langjährigen Vorstandsmitglied, Frau Regina Holzinger, wünsche ich Genesung und ich freue mich auf den Tag, an dem sie wieder unter uns sein kann!

Ein gutes Jahr 2006 wünscht Euch



Vizepräsident
(Herwig Schropp)



Liebe Clubfreunde!

Jeder Club lebt von den Freundschaften und dem Zusammenstehen der Mitglieder. So ist es sehr hilfreich, dass unser Clubfreund Ebner für den Raum Wels – Lambach jeweils einen Zwischenclubabend organisiert. Diese Sache läuft nun schon etwa 2 Jahre mit gutem Erfolg. Aus diesem Grund treffen wir uns praktisch in dieser Region alle 14 Tage. Wie die Erfahrung beweist, gibt es zwischen Mitgliedern immer etwas zu besprechen, bzw. etwas zu feiern, was auch sehr wichtig ist. Die guten Veranstaltungen die von den Mitgliedern dieser Region in der letzten Zeit abgewickelt wurden sind ein sprechendes Zeugnis dafür.

Einzelne Mitglieder veranstalten private Ausfahrten, was ebenfalls gut angenommen wird. Ich war auch schon einige Male dabei bei derartigen Ausfahrten. Es war immer sehr nett bei diesen Ausfahrten. Auch trägt dies sehr wesentlich dazu bei, um den Zusammenhalt des Club noch mehr zu festigen.

Ich habe diese Beispiele gebracht, die eventuell eine Anregung sein sollten für andere Clubmitglieder um im neuen Jahr eventuell auch derartiges zu überlegen. Ihr werdet se-

hen es ist nicht viel Arbeit, aber es ist ganz nett. Ich würde mich freuen, wenn ich mit diesem Denkanstoß bewirken könnte, dass in anderen Regionen ähnliches entsteht.

Die K & K für 2006 wirft die Schatten schon voraus. Die Arbeiten sind voll angelaufen. Ich ersuche alle Mitglieder irgendwie mitzuhelfen. Wir brauchen wieder Teilnehmer. Bitte führt Eure schönen Vorkriegsautos wieder aus, sie sind doch sowieso viel zu wenig im Einsatz. Aber auch Helfer werden wieder gebraucht. Bitte stehen wir wieder zusammen und wir werden auch diese Veranstaltung zu einem Erfolg führen.

Nun bleibt mir nur noch, Euch allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 2006 zu wünschen. Möge unser Club auch 2006 wieder so erfolgreich sein wie im ausklingenden Jahr. Gemeinsam werden wir dies schaffen.

Mit besten Grüßen und Wünschen

Euer

Herwig Schropp

Aus der Motorrad-szene

(Harald Reininger)



Hallo Motorradfahrer!

Bei unserer sehr gut besuchten Weihnachtsfeier im Gashaus Stockinger konnte ich unseren Clubfreund Wiesner Martin für unsere Zweitagesausfahrt für heuer im Juli gewinnen (genauerer Termin wird noch bekannt gegeben).

Ihr werdet sicherlich schon neugierig sein, wo es hin geht.

Ich kann da nur so viel sagen, das wir eventuell an eine sehr gelungene Veranstaltung anschließen wollen. Es war da eine ausgezeichnet laufende S4 dabei.

Es wurde auch der Wunsch geäußert eine Baujahrbeschränkung durchzuführen, ich glaube das ist keine schlechte Anregung, denn wir sind ja ein Oldtimerclub, es stellt sich natürlich die Frage bis zu welchen Baujahr soll die Beschränkung sein? Ich bin der Meinung, je Älter desto besser, aber auf keinen Fall jünger als Bj. 1980!! Da sind schon die Klassiker unter den Motorrädern berücksichtigt. Die Reisegeschwindigkeit wird sich wie immer an das älteste Motorrad richten.

Rund um den Dachstein wird auch heuer wieder veranstaltet durch Löffler Franz und unterstützt durch Buschmann Hans.

Für die Ein-Tagesausfahrt benötige ich noch einen Organisator, aber vielleicht könnte man da einmal die Umgebung Molln, Michldorf und Umgebung unsicher machen.

Ich möchte nochmals anregen: Vielleicht könntet Ihr Fotomaterial über Eure Motorräder oder unseren bereits durchgeführten Veranstaltungen mir zukommen lassen, damit ich

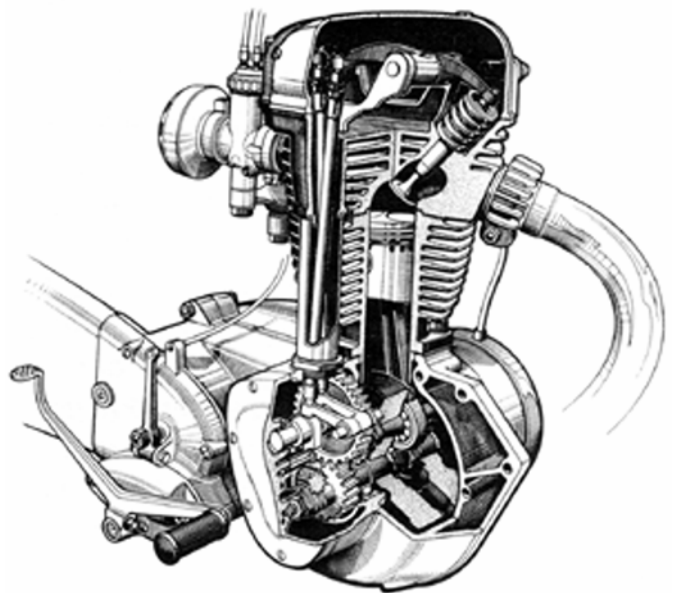
unter Zuhilfenahme von unserem Harald Piringer unsere Homepage, „die ja schon veraltet ist“, etwas erneuern und auffrischen kann.

Wünsche und Anregungen könnt ihr richten an:

Reininger Harald, Mobil 0650/6780560, oder per E-Mail an Motorrad.ooemvc@inode.at, oder reininger@24speed.at, Klingenberg 18, 4060 Leonding

Mit freundlichen Grüßen

Reininger Harald



PS: Schnittzeichnung von meinem Horex Regnamotor 400 ccm

**Protokoll
über die
Generalversammlung des OÖMVC
am 2. November 2005**

Ort: Leonding Hotel „Kremstalerhof“

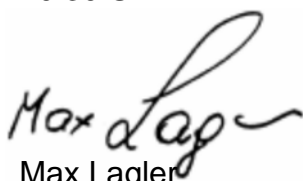
Beginn: 19.00 Uhr Präsident Max Lagler stellt die Beschlussfähigkeit fest, da aber noch immer Clubmitglieder eintreffen, wird der Beginn auf 19.30 Uhr verschoben.

Tagesordnung:

1. 19.30 Uhr: Max Lagler begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Generalversammlung.
2. Bericht des Präsidenten: Der Präsident hält einen Rückblick auf das erfolgreiche Jahr und bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit.
3. Vizepräsident KR Herwig Schropp bedankt sich bei allen, die zum Gelingen unserer Castrol Sportwagen Alpen Trophy, sowie der Motorrad Wertungsfahrt „Rund um den Dachstein“ beigetragen haben.
Besonderer Dank wurde Herrn Fritz Hörtenhuber für die Betreuung der Sponsoren ausgesprochen.
4. Bericht des Kassiers:
Mag. Herbert Klügl blickt auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück.
Die Kassenrevisoren Dr. Peter Schlegel und KR Mag. Helmut Stummer erstatten Bericht über die Prüfung.

Die Entlastung des Kassiers und des Vorstandes erfolgt einstimmig.
5. Zu Rechnungsprüfern für das kommende Clubjahr werden Hr. KR Mag. Helmut Stummer und Hr. Dr. Peter Schlegel einstimmig gewählt.
6. Zum Punkt Allfälliges macht Herr Georg Winklmayr die Anregung, die Clubausfahrten so zu gestalten, dass für PS schwache Vorkriegsfahrzeuge eine verkürzte Strecke ausgewählt wird.
Wobei auf den gleichen Start- und Zielort Wert gelegt werden muss.
7. Präsident Max Lagler bedankt sich für den reibungslosen Ablauf und beendet die Generalversammlung.

Ende: 20.30 Uhr


Max Lagler
Präsident


Helga Lagler
Schriftführer

Jahresrückblick 2005

30. April:

Frühjahrsausfahrt mit Start in Lambach, nach dem Mittagessen in Ampflwang war eine Besichtigung der Vorbereitung zur Landesausstellung „Kohle und Dampf“, die Fahrt war organisiert von Hans Simader und Max Pölzlberger.

Gleichzeitig organisierte Franz Hofer mit Sepp Strassl die 1. Überlandpartie für Fahrzeuge bis Baujahr 1930.

(Foto: Franz Hofer)



Vom 18. – 20. Mai

machten wir die Busreise zur Mille Miglia nach Brescia, es waren 63 Personen dabei, ich glaube es waren alle begeistert.



Vom 1. – 3. Juli

war die **Castrol Sportwagen Alpen Trophy** mit 115 Autos am Start, leider hat es bis Samstagmittag geregnet, aber zur Versöhnung gab es ab Admont Sonnenschein. Organisiert von KR Herwig Schropp und Max Lagler mit ihrem bewährten Team.

(Foto: Nadine Pirringer)

13. August:

Motorradwertungsfahrt „Rund um den Dachstein“: Es waren ca. 50 Benzinradln am Start. Das Organisationsteam Löffler – Buschmann denkt bereits laut über 2006 nach.



Rund um den Dachstein (Foto: Sepp Strassl)

3. September:

Motorrad 1-Tages-Fahrt nach Krems, organisiert von Werner Labner.

17. September:

Herbstausfahrt, ebenfalls organisiert von Werner Labner, mit Adolf Loidl. Start St. Valentin – Ziel Molln. Besichtigung Kalkabbau der Fa. Bernegger. Leider hat es den ganzen Tag stark geregnet und es kam nur die Hälfte der angemeldeten Personen.

1. Oktober:

Hochzeit von Wolfgang Lutzky in Biedermannsdorf bei Wien

8. Oktober:

20. Sportwagen Herbstausfahrt „Mille Lagler“

Heuer war ein Rekord – es waren 50 Autos am Start!



Vor dem Start zur 20. Mille Lagler (Foto: Harald Pirringer)

Classic Expo Salzburg — Internationale Oldtimer Messe

(Werner Lutzky)

Wie ich die ersten Ankündigungen sah für diese Veranstaltung, trug ich mein Ansinnen dem Vorstand des ÖMVV vor, dass auch der ÖMVV bei dieser Messe präsent sein sollte.

Im Vorstand war man eher nicht dafür.

Bei einer späteren Sitzung war Maximilian Hölzl dabei und erzählte, der Salzburger Club, sein Club stellt aus, und er würde auch den ÖMVV Stand mitbetreuen, da man beide auf einer Standfläche dem Publikum präsentieren könnte. Das zur Vorgeschichte.

Ich wurde dann vom ÖMVV für einen Tag auf die Messe gesandt und wählte dafür den Sonntag.



Samstag kam das Brautpaar gesund aus Vietnam retour und ich holte die beiden um 5 Uhr 20 am Flughafen ab. Also, 4 Uhr Tagwacht. Sonntag stand ich wieder kurz nach 4 Uhr auf und begab mich auf die Fahrt nach Salzburg, wo ich trotz Nebel auf der ersten Hälfte der Fahrtstrecke, kurz nach 8 Uhr eintraf. Die Messe begann um 9 Uhr.

Also, ich war begeistert von dem hohen Niveau bei diesem ersten Versuch in Salzburg.

Tulln ist toll und Tradition, Salzburg hat die schöneren und moderneren Hallen. Die Organisatoren verstanden auch Spitzen Aussteller zu gewinnen.

Die Hallen waren aufgeteilt unter anderen Verkaufsaussteller, wo Fahrzeuge privat verkauft wurden, Dorotheum mit Auktion, Jochen Rindt Ausstellung, Club Halle, wo die Clubs sich präsentieren konnten, historische Einsatzfahrzeuge, zwei Hallen Kleinteile usw.

Freitag war es eher ruhig, Samstag war der größte Besucherstrom und Sonntag war ein sehr guter Besuch, die angepeilten 10.000 Eintrittskarten erreichte man knapp nicht.

Das Umfeld Bayern, Tirol, Vorarlberg, OÖ, Kärnten hat natürlich viel Potential.

Ich möchte den Veranstaltern gratulieren und hoffe dass es auch nächstes Jahr wieder eine Oldtimermesse Salzburg gibt.

Hoffen alle jene Freunde, die in Salzburg waren, sehen das auch so.

Euer Werner Lutzky

Franz Hauser
10 August 1931 bis 1. Dezember 2005

Schmerz und Freude

Warum ich so beginne, vormittags begleiteten wir unseren Clubkameraden Franz Hauser zur letzten Ruhe und abends hatten wir unsere Weihnachtsfeier. Ja, aber „that is life“ ...

Franz Hauser war bei mir 15 Jahre, ein treuer und äußerst loyaler Mitarbeiter. Aufgenommen habe ich ihn für das Service unserer LKW-Flotte und als wir umorganisierten, nahm ich ihn, nachdem ich sein großes Können schätzen gelernt habe, zur Betreuung der Oldtimer des Schloss- Kremsegg- Fahrzeug- Museum.

Geboren wurde Franz Hauser in Kematen und kam sehr bald zu seinen Großeltern nach Siering, wo er aufwuchs und die Mechanikerlehre begann und als Mechaniker auslernte. Er war noch ein Mechaniker, fast möchte man sagen Künstler, der sein Handwerk verstand, zum Unterschied von heute, wo die Mechaniker nur mehr Teile tauschen und manchmal nicht einmal dies. Seine Kenntnisse waren für die vielen Fahrzeuge des Museums, Auto, Motorräder, Traktoren, Fahrräder dringend notwendig, wollten wir doch die Fahrzeuge bewegen.

Mit 20 Jahren heiratet Herr Franz Hauser und seine Gattin schenkte ihm einen Sohn. Leider erkrankte seine Frau schwer und der Tod raffte sie viel zu früh, 1981 weg. Franz Hauser heiratete dann ein zweites Mal und wieder wurde dem Ehepaar ein Sohn geboren.

1980 begann sein Herzleiden, von dem er nicht mehr genas.

In Pension ging er 1989, half uns und seinen Clubkollegen (beim OÖMVC war er seit 1978 Mitglied) bis zu seinem Tod mit Rat und solange er konnte auch mit Tat.

Er hatte das Glück sein Hobby, die Leidenschaft für alte aber auch schnelle Autos und Motorräder, beruflich nutzen zu können.

Zwei Episoden muss ich noch erzählen:

Er hatte ein BMW Cabrio 327/328 des Museums komplett restauriert und da keine Zeit war in den Aufzug gestellt, wo das Auto verglühte, zum Glück war es nur im Aufzug, wo keine Sauerstoffzufuhr war, daher brannte es nicht und das Museum war nicht in Gefahr abzubrennen. Der Schock war bei uns allen sehr groß.

Das Porsche Werkmuseum und das Mercedes Museum, zu denen wir super Kontakte hatten, borgten uns immer tolle Fahrzeuge. So hatten wir auch einen MB Formel 1 von 1939.

Das Fernsehen wollte aber den fahrenden F1 filmen. So zog man das kostbare Stück einen Hügel hinauf und ließ ihn herunter laufen, Franz Hauser am Steuer. Das Fahrgeräusch schnitt man dazu. Dafür gab uns MB Salzburg das ok. Stuttgart sah den Film und der Teufel war los. Man traute Franz Hauser zu, den Boliden gestartet zu haben (wäre sehr komplex gewesen). Es gab eine Menge Telefonate Stuttgart - Salzburg - Museum. Ja, ein Künstler könnte auch einen alten F1 starten.

Franz Hauser wird uns allen sehr fehlen.

Werner Lutzky



Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
ist nicht tot.
Er ist nur fern.
Tot ist nur, wer vergessen wird.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Gatten, unserem guten Vater, Großvater und Schwiegervater, Herrn

Franz Hauser

Oldtimerrestaurator
4595 Waldneukirchen, Hametstraße 6

der am Donnerstag, dem 1. Dezember 2005, um 06:30 Uhr nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, versehen mit den hl. Sakramenten, im 75. Lebensjahr von Gott, dem Herrn, in den ewigen Frieden abberufen wurde.

Der Trauergottesdienst wird am Mittwoch, dem 7. Dezember 2005, um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Sierning gefeiert. Anschließend geleiten wir unseren lieben Verstorbenen auf den Ortsfriedhof, wo er im Familiengrab beigesetzt wird.

Die Totenandacht halten wir am Dienstag, dem 6. Dezember 2005, um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche Sierning.

Waldneukirchen, am 1. Dezember 2005

In stiller Trauer:

Margarethe
Gattin

Walter und Erntaut
Reinhard und Bettina
Doris

Roland und Sylvia
Hans und Sylvia
Kinder und Schwiegerkinder

Irene, Stefan, Wolfgang, Marion, Christoph,
Nina, Jana, Elena
Enkel

im Namen aller Verwandten

Oldtimer City Tour (Sepp Strassl)

Preis des Bürgermeisters der Stadt Wien

Samstag den 01. und Sonntag den 02. Okt. 2005 bewarb sich ein internationales Starterfeld von 80 Kraftfahrzeuge, aus CZ, SK, NÖ, ST, B, W und natürlich auch aus O.Ö. um den goldenen Löwen von WIEN.

Es waren am Samstag 14 Fahrzeuge bis Baujahr 1930, 23 Fahrzeuge bis Baujahr 1943 und 43 Fahrzeuge bis Baujahr 1970 um 09 Uhr im Nordwest-Bahnhof – ÖBB Containerterminal am Vorstart zur Fahrt durch die Leopoldstadt und Brigittenau zum Brigittaplatz. Der Start nach Startnummern war in Minutenabständen vorgesehen.

Bei strahlendem Sonnenschein ging es Kreuz und Quer mit zwei Sonderprüfungen und zwei Durchfahrtskontrollen durch Wien zur Mautner Markhofgasse ebendort nach 23,3 Km, im Simmeringer Einkaufszentrum die Mittagsrast, sowie eine Besichtigung und Führung durch die Austro Tatra Ausstellung abgehalten wurde.

15 Uhr Start mit SP zur Nachmittagsetappe, durch ansonst für den Verkehr gesperrte Strassen, Treppelweg, über den Handelskai zurück zur Prater Hauptallee. Das leicht gelichtete Starterfeld hatte eine Strecke von 32,7 Km zurückgelegt.

Das in der Einladung vorgesehene Abendprogramm, Führung durch das Wiener Rathaus, Empfang im Wappensaal und nächtliche Ring-Rundfahrt mit einer Oldtimer – Tramway wurde aus unbekannten Gründen in einen Buffetempfang beim Heurigen Wolf geändert, wozu Herr Landtagsabgeordneter Erich Valentin einlud.

Sonntag 10 Uhr Start zum Corso durch den Prater zum Schweizer Haus, wo auch die Siegerehrung abgehalten wurde.



Foto: Sepp Strassl



Foto: Simone de Waal

Der ansonst immer nur den Preis für das älteste Fahrzeug erhält, hatte dieses Mal richtig abgeräumt.

1. Platz Sonderprüfungen (es wurde nur nach SP und DK gewertet) und demnach auch Gesamtsieger Franz Hofer.

Bei dieser Gelegenheit sei besonders Herrn Mag. Clostermeyer für die Veranstaltung und ganz besonders Herrn Helmut Ferstl von der Bezirksorganisation Leopoldstadt des ARBÖ gedankt, welcher großen Schaden am Motor meines Talbot verhinderte.

SST

* * * * *

Café Pröll, Edt bei Lambach

Unser Clubmitglied Alois Pröll, seit 23 Jahren in der Gastronomie tätig, eröffnete im Jahr 2003 ein gemütliches Cafe der etwas anderen Art. Den Gästen werden Räumlichkeiten geboten, die mit viel Gefühl und Harmonie gestaltet wurden. und an das typische Erscheinungsbild eines Pubs erinnert.

Die Ideen holten sich Helga und Alois Pröll auf zahlreichen Reisen, die sie bisher nach Schottland, Amerika aber auch durch ganz Österreich führten.



Familie Pröll lädt jedes Mitglied des OÖMVC beim Erstbesuch ihres Cafés auf ein Seidel Bier oder auf einen Kaffee ein!

Adresse:

Gemeindeplatz 1, 4650 Edt bei Lambach

Tel: 0676 / 5539095

<http://www.cafe-proell.com>

E-Mail: proell.coffee1@aon.at

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 7 – 24 Uhr, Sa: 9 – 24 Uhr, So: 10 – 24 Uhr, Mi: Ruhetag

ÖMVV aus meiner Sicht

(Werner Lutzky)

Grundsatz: Es ist sehr wichtig, das Verständnis, der ÖMVV ist kein eigener Club, sondern das sind wir alle, die dem ÖMVV angehören.

Im Vorstand sitzen ehrenamtliche Mitglieder, die keine Bezahlung oder Spesen bekommen. Ein Kilometergeld von 22 Cent wird dann bezahlt, wenn es eine Fahrt im allgemeinen Interesse ist. Nun, 22 Cent, das wissen alle, sind nicht kostendeckend, sondern nur eine Anerkennung.

Der Vorstand hat die Aufgabe alles zu unternehmen, damit wir alle mit unseren Fahrzeugen fahren können. Jeder weiß ja, ein nur in der Garage stehender Oldie wird vom Stehen kaputt, da ist es besser, sich ein Bild, einen Teppich oder ein schönes Möbel zu kaufen und seinen Freunden zu zeigen. Wir wollen aber Spaß beim Fahren haben, und dafür ist der ÖMVV da, die Gesetze so mitzugestalten, oder besser gesagt, die Organe so zu beraten, damit das möglich ist.

Ich weiß, im Vorstand sitzen Menschen, und da gibt es verschiedene Meinungen, wie man ein Ziel am Besten erreicht, Streit ist menschlich und gut, nur beim nach Hause gehen sollte man sich wieder in die Augen sehen können.

Warum wirbt man um immer mehr Mitgliedsvereine? Es gab eine Zeit und da war es sicher gut so, wo nur eine „Hand voll Vereine“ im ÖMVV beheimatete waren und man jeden Neuen, der dazu kommen wollte, die größten Schwierigkeiten machte.

Wenn der Generalsekretär und ich oder andere Vorstände zu Politiker, Ämter, Organisationen gehen, wird man fast immer gefragt, ja wie viele seid Ihr? In der Politik zählt nun einmal das Stimmvieh, sprich wir alle. Darum bemühe ich mich so, alle, die noch nicht beim ÖMVV sind, dafür zu gewinnen und das tat ich aber schon vor ca. 40 Jahren, da hatte ich weder Zeit noch Lust in den Vorstand zu gehen.

Ich weiß es sind unverzeihliche Fehler im Vorstand passiert, aber wer von Euch ist ohne Fehler? Maximilian Hölzl als Präsident hat Großartiges geleistet, den ÖMVV auf die richtigen Schienen zu stellen, und Präsident Ing. Johannes Rath steht ihm in seiner jetzigen Amtszeit um nichts nach. Ja, jeder Mensch ist ein anderer Typ, aber die Richtung muss stimmen.

Wenn in Euren Augen etwas nicht in Ordnung ist, sagt es mir, ich werde es Euch erklären, oder wenn ein Fehler ist, mich bemühen, diesen zu korrigieren, darum hat mich ja unser Präsident Maximilian Lagler in den ÖMVV Vorstand geschickt, und ich tue es gerne. Wahrscheinlich, nein sicher mache ich auch Fehler, nur dann sagt es!

Jedenfalls ist der ÖMVV für die Szene lebenswichtig!

Ja und zwei unserer Vorstände sind auch in der FIVA vertreten und die FIVA wird immer wichtiger. Sie macht LOBBY für unser Hobby in der EU und das ist lebenswichtig.

Der Sohn von Ernst Oberholzer, ein seinerzeit gern gesehener Gast in unseren Club, Lukas, ist Vizepräsident in der FIVA und ein guter Freund (reiner Zufall) unserer Familie.

Dies einige Gedanken zum ÖMVV

Euer Werner Lutzky



Der Auspuff als Helfer ...



2. Überlandpartie

2006



für Automobile und Motorräder bis Baujahr 1930

Ankündigung

Gunskirchen, 08.11.2005

Verehrte Schnauferl Freunde!

Noch ist die Saison 2005 nicht zu Ende und die ersten Termine 2006 flattern bereits ins Haus.

Der 1967 in Wels O.Ö. mit Vorkriegsfahrzeugen gegründete OÖMVC hat 2005 anlässlich seiner Club – Frühjahrsausfahrt unter der Organisation von Hr. Franz Hofer, eine im kleinem Kreise von Enthusiasten gelungene Überlandpartie veranstaltet, was uns beflügelte diese, auch 2006 fortzusetzen. Aus organisatorischen Gründen müssen wir die Teilnehmerzahl leider auf 50 begrenzen.

Wir erlauben uns, Sie mit ihren Angehörigen, Freunde und Gönner als aktive oder passive Teilnehmer am **06. Mai 2006** zu der bestimmt noch schöneren Überlandpartie in O.Ö. einzuladen.

Es würde uns freuen, wenn Sie diesen Termin für uns reservieren könnten und verbleiben bis demnächst,

Mit sportlichen Grüßen

Franz Hofer

Hof 7
A-4623 Gunskirchen
Mobil: 0676 6054808

Sepp Strassl

Lambacherstr. 56
A-4623 Gunskirchen
Tel: (+43) 07246 7780 = Fax

Ausschreibung folgt!



ÖMVV-INFO Dezember 2005

BEIRATSSITZUNG BMVIT am 30.11.2005

Am 30.11. fand eine Sitzung des Beirates für historische Fahrzeuge beim BMVIT statt, ohne jetzt dem Protokoll der Sitzung vorgreifen zu wollen, einige wichtige Informationen für Ihre Clubmitglieder:

1) BAUJAHRSLIMIT

Baujahr 1980 bleibt „eingefroren“, außerdem ist man mit deutlicher Mehrheit übereingekommen, diese Baujahrgrenze streng einzuhalten. D.h. Ansuchen um Typisierung von Fahrzeugen der Baujahre ab 1981 als historische Kfz. haben praktisch keine Chance auf Genehmigung. Durch die technischen Gegebenheiten dieser Fahrzeuge ist in praktisch allen Fällen die Nachrüstung eines Kats und damit eine „normale“ Typisierung möglich.

Es ist daher absolut abzuraten, Fahrzeuge der Baujahre 1981 und jünger im Ausland zu kaufen, in der Hoffnung diese mit einem Alter von 25 Jahren als historische Kfz. typisieren zu können!

2) LICHT AM TAG

Es wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die in den nächsten Monaten eine Lösung, speziell auch für Fahrzeuge mit 6 Volt-Anlage, finden soll. Auch hier die Warnung vor irgendwelchen voreiligen Umbauten am Fahrzeug (jetzt im Winter ruhen die Oldtimer sowieso):

Führen sie vorläufig keine Umbauten an ihrem Fahrzeug durch, die nicht durch die derzeitige Gesetzeslage gedeckt sind. Zurzeit zulässig sind, abgesehen vom normalen Abblendlicht: genehmigte Tagfahrleuchten (Prüfzeichen RL.....) und die Schaltung des Abblendlichtes alleine (also ohne Begrenzungs-, Rück- und Kennzeichenlicht).

Sobald es eine konkrete und gesetzlich gedeckte Lösung gibt, informieren wir sie.

ÖMVV/Karl Eder/30.11.2005
Tel. + Fax 02623/72161, Tel. 0676/3372161
www.oemvv.at, info@oemvv.at

Der OÖMVC beabsichtigt, eine Busreise zur

**Oldtimermesse in Padua
„Auto-Moto-D`epoca´ Padova
vom 17. – 19. 11. 2006**

zu organisieren.

Programm:

- | | |
|----------|--|
| 17.11.06 | Abfahrt beim Weinbauern voraussichtlich um 8.00 Uhr, mit Zusteigmöglichkeit bei Autobahnraststätte Ansfelden und Tankstelle Sattledt, Fahrt über Autobahn Salzburg – Tauernautobahn – Villach – Tarvis – Udine – Venedig – Padua. Ankunft am Abend. Bezug der Zimmer, Abendessen und Nächtigung. |
| 18.11.06 | Frühstück im Hotel, dann Fahrt zur Messe. Ganzen Tag Aufenthalt im Messegelände, am Abend Rückfahrt zum Hotel, Abendessen und Nächtigung. |
| 19.11.06 | Frühstück im Hotel, anschließend Heimreise wie Anreise. |

Leistungen des Clubs:

Busreise, Organisation, Zimmer mit Frühstück im Doppelzimmer,
2 x Abendessen.

Unkostenbeitrag pro Person:

€ 76,00 zuzüglich Messeeintritt.

Für Personen mit Einzelzimmer erhöht sich der Unkostenbeitrag um **€40,--**.

Bitte teilen Sie uns mittels beiliegender Antwortkarte bis

15. Jänner 2006

mit, ob Sie Interesse an dieser Reise haben. Die ersten 58 Anmeldungen werden berücksichtigt, wobei pro Clubmitglied maximal zwei Plätze reserviert werden.

Restplätze werden an dem Club nahe stehende Personen vergeben.

Der Vorstand

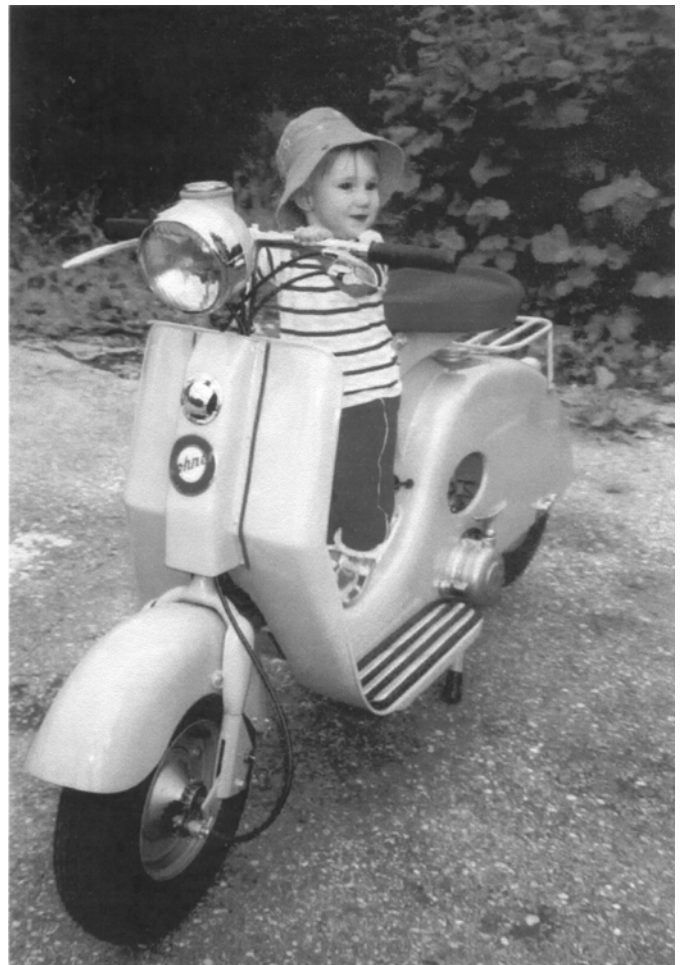
Keine Nachwuchssorgen in der Oldtimerszene!

(Erich Petraschek)

Das Clubmitglied **Erich Petraschek** sorgt dafür, dass in seinen Enkelkindern

ALEXANDER UND FRANZISKA

die Begeisterung für Oldtimer geweckt wird.



Franziska bekam zu ihrem 1. Geburtstag einen von ihrem Opa Erich in monatelanger Arbeit restaurierten Lohner-Roller 98, Baujahr 1951 geschenkt.

Alexander, 6 Jahre, ist schon stolzer Besitzer eines Vespa-Rollers 200 Ralley, Baujahr 1977.

Damit ist der Grundstein für das Interesse an Oldtimer-Fahrzeugen gelegt. Der Begeisterung sind keine Grenzen gesetzt, wie man auf diesen Bildern sehen kann.

Text und Fotos: Erich Petraschek

OÖMVC - Markt

Verkäufe:

MORGAN +4, Flat Rad, Baujahr 1952, 2088 ccm, 4 Zylinder, 69 PS

H. F. S. Morgan, 1884 in Stoke Lacey geboren, absolvierte nach dem College eine Lehre bei den Great Western Railway, wo auch später W. O. Bentley und Henry Royce als Lehrlinge ausgebildet wurden. Nach einigen Jahren eröffnete er in Malvern Link eine Garage mit einer Vertretung von Wolseley und Darracq. Das erste dreirädrige Fahrzeug wurde mit einem Peugeot Zweizylindermotor 1908 gebaut. Aus dem anfänglichen Hobby wurde auf Drängen vieler Interessenten die Morgan Company Ltd. gegründet und ab 1910 eine Serienfabrikation mit JAP Zweizylindermotoren begonnen. Erfolge im Motorsport erhöhten die Nachfrage nach diesen preiswerten Fahrzeugen. Vor Ausbruch des ersten Weltkrieges wurden schon 1000 Fahrzeuge jährlich ausgeliefert. Nach dem Krieg konnte die Produktion noch erweitert werden. Nachdem die Nachfrage nach dreirädrigen Fahrzeugen nachließ wurde 1935 der erste Vierradwagen als Typ 4-4 vorgestellt. Nachdem Morgan nie eigene Motoren verwendete, kamen Anfangs Vierzylindermotoren von Coventry-Climax, und Standard zum Einbau.

Ab 1945 wurden wieder 4-4 Modelle gebaut. Die erste Neukonstruktion nach dem Krieg ist das hier angebotene Modell +4 Flat Rad. Mit den Standard Vanguard Motor mit 2088 ccm wurden von 1951 bis 1953 in der zweiseitigen Version 348 Exemplare gebaut. Große Erfolge im Motorsport, wie 1952 bei der Rallye Lissabon, RAC-Rallye, in Silverstone und anderen konnten speziell mit diesem Modell eingefahren werden.

Ab dem Jahre 1953 wurden die freistehenden Scheinwerfer in die Kotflügel integriert und der Radiatorgrill gewölbt ausgeführt. Seit diesem Modell hat sich das Aussehen der noch heute gebauten Morgan-Sportwagen nicht wesentlich verändert.

Rund 400 Morgan sind in Österreich vorhanden. Das ist einer von zwei vorhandenen +4 Flat Rad Morgan in Österreich. Der Wagen mit dem Baujahr 1952 wurde 1953 an einen engl. Besatzungsoffizier nach Klagenfurt vom Werk ausgeliefert.

Der Linksgesteuerte Wagen mit der Chassis Nr.: P 2439 und der Motor Nr.: V 331 ME hat die originalen Papiere und ist seit 1971 in meinen Besitz.

Bei allen Oldtimer Grand Prix am Salzburgring, Wertungsfahrten in Italien, Deutschland und Polen, einigen Alpenfahrten, wie auch im Alltag, wurde der Morgan von mir gefahren.

Das fahrbereite und angemeldete Fahrzeug würde ich mit der Zustandsnote 3 bewerten. Der vordere Holzaufbau wurde vor 30 Jahren gegen eine Winkeleisenkonstruktion ausgetauscht. Motor und Getriebe wurden von mir in den letzten 2 Jahren überholt.

Da ich einen Morgan +8 anstrebe würde ich am liebsten meinen Wagen gegen Wertausgleich eintauschen. Der Verkaufspreis wird mit 27.000 Euro festgesetzt.

Hermann Tratnik, A-9500 Villach,
Franz-Xaver-Wirth Straße 15
Tel & Fax: 04242 289364,
Mobil: 0664 8982110
E-Mail: tratnik.hermann@a1.net

* * * * *

Austin Healey 100/6

2-Sitzer, Roadster, ice blue, sehr guter Zustand, FIVA- Pass, Oldtimerregistrierung.
Tel. 0732/653366 oder 0676/9481401

* * * * *

Termine 2006

- **31.12.2005:**
Silvesterbummel um die Höhenstraße, Wien, VDF, Peter Urbanek, 0664/4116842, www.autofreunde.com
- **4. - 5.1.2006:**
Planai Classic, www.ennstal-classic.at
- **21.1.2006:**
Wintertourenfahrt, Breitenfurt, NÖ., CARO, Thomas Lutzky, 0676/4805940, www.wintertourenfahrt.at.tf
- **27. - 29.1.2006:**
29. Kärntner Schneerallye, St. Urban, KMVC, Gerhard Setschnagg, 0463/54118, www.kmvc.at
- **19.3.2006:**
Schneerosenfahrt, KARO, Dr. Norbert Mylius, 02236/42616
- **24. - 25.3.2006:**
Saisonbeginnreise "Magna Steyr", OSCT, Alfred Vasicek, www.osct.at
- **1. - 2.4.2006:**
Future Top Classic Event, St. Pölten, OFN, Volker Bernges, 02742/79295, www.ofn.at
- **7.4.2006:**
Testtag - Sport- u. Formelautos, Pan- nonia-Ring ,ÖMVC, www.oemvc.at
- **8.4.2006:**
Rallyeseminar, Pottendorf, OFN, Karl Eder, 0676/3372161, www.ofn.at
- **30.4.2006:**
Fahrt in den Seewinkel, NÖ/Burgenland, ÖMVC, www.oemvc.at
- **30.4.2006:**
21. Int. Seiberer Bergpreis, Weißenkir- chen, NÖ, EÖKC, www.seiberer.at
- **1.5.2006:**
1. Mai Ausfahrt, Baden, AVCA, Heinz-Chr. Baeder, 02252/48366/11, www.avca.at
- **1.5.2006:**
1. Mai Ausfahrt, ACCA, Viktor Vadura, 02273/7604, ing.vadura@aon.at
- **1.5.2006:**
Frühjahrsausfahrt, Ried i. Innkreis, NFC-Ried, Alois Muhr, 07750/3356, www.nfc-ried.at
- **1.5.2006:**
Kärntner Landesoldtimertreffen, Dul- lach, KMVC, Gerhard Setschnagg, 0463/54118, www.kmvc.at
- **6.5.2006:**
2. Überland Partie, OÖMVC, Franz Hofer, 0676 6054808, www.oemvc.at
- **5. - 7.5.2006:**
Int. Packard Treffen, nördl. NÖ, PAC, Johann Tichatschek, office@packard.at
- **6.5.2006:**
Frühjahrsausfahrt, NÖ, OFN, www.ofn.at
- **5. - 6.5.2006:**
10. Vienna Höhenstraßen Classic, Wien, ÖMVC, Peter Urbanek, 0664/4116842, www.autofreunde.com
- **7.5.2006:**
27. Braunsberg Bergwertung, Hainburg, NÖ, ESCC, Mag. Michaela Riedl, www.escc.at.tf
- **10.5.2006:**
Fuchsjagd, Lambach, OÖMVC, Clemens Ebner, 07245/31133, clemens.ebner@gmx.at
- **13.5.2006:**
21. österr. Tourist Trophy, Breitenfurt, NÖ, VMCM, Wilhelm Paul, 0664/1525201, www.vmcm.at
- **14.5.2006:**
Josef Werndl Memorial, Steyr, OMAC, Andreas Pils, 07252/43446, www.omac-steyr.at.tf

- **20. - 21.5.2006:**
Oldtimermesse Tulln, Tulln,
HBH/OSCT, Manfred Hogn,
02272/66466, www.tulln.at/messe
- **25.5.2006:**
11. Motorradveteranenausfahrt, OSCT,
Erich Racher, 02784/2308, www.osct.at
- **25. - 28.5.2006:**
29. Int. Tatra Treffen, Bayern, TFI,
www.tatraclub.at
- **26. - 28.5.2006:**
Int. Lotus Treffen, CLA,
Alexander Korab, 01/5482244,
www.clublotus.at
- **26. - 28.5.2006:**
Mai Rallye 2006, Telc, CZ, ACCA,
Viktor Radura, 02273/7604,
ing.vadura@aon.at
- **27.5.2006:**
6. Unimog-Traktoren-NFZ-Treffen,
Wieselburg, Wolfgang Binder,
07482/42587
- **31.5. - 3.6.2006:**
19. Kitzbüheler Alpenrallye, Kitzbühel,
Markus Christ, 05356/72901,
www.alpenrallye.at
- **3.6.2006:**
Höhenstraße - Semmering Classic,
Wien, NÖ, YOCA, Viktor F. Barina,
0676/6730617, www.yoca.at
- **3. - 4.6.2006:**
18. Stainzer Wertungsfahrt, Stainz,
Stmk, MVC SO, Peter Weiser,
0664/2522896, mvc_so@hotmail.com
- **15. - 17.6.2006:**
Eisenstraße Klassik Waidhofen/Ybbs,
MGOC, Peter Voss, 0676/3039535,
www.mgoc.at
- **15. - 18.6.2006:**
25 Jahre Mercedes-Benz SL-Club,
Semmering, MBSL-Cl., Ernst Ker-
schner, 0676/7564981, www.slclub.at
- **15. - 18.6.2006:**
6. Int. VW-Käfer Treffen Alpe-Adria,
Kärnten, 1. KKC,
Susanne Posratschnig, 0664/5752875,
www.vw-kaeferclub-kaernten.at
- **15. - 24.6.2006:**
14. Int. Pässefahrt, OVIP, Walter Kuba,
02243/35132, kubawalter@a1.net
- **17.6.2006:**
6. Großer Preis von Wien, Wien, VDF,
Peter Urbanek, 01/4940144,
www.autofreunde.com
- **18.6.2006:**
Großer Preis von Wien – Rallye,
Wien – NÖ, VDF, Peter Urbanek,
01/4940144, www.autofreunde.com
- **18.6.2006:**
Österr. Club Lotus Treffen, CLA,
Alexander Korab, 01/5482244,
www.clublotus.at
- **21. - 25.6.2006:**
Henry Goldhann Fahrt,
Bad Radkersburg,
AVCA, Paul Zizala,
0664/4907745, www.avca.at
- **24. - 25.6.2006:**
Nostalgiefahrt, Ried i. Innkreis, NFC-
Ried, Alois Muhr, 07750/3356,
www.nfc-ried.at
- **25.6.2006:**
12. Bergpreis Aspang-Mönichk.,
Aspang, NÖ, BOC,
Reinhard Horvath, 0676/7827826,
www.members.aon.at/boc
- **25.6.2006:**
Sauwald Classic, Peuerbach,
BMW Club, Erich Wiesenberger,
07276/2181-0,
www.bmwclub-peuerbach.net
- **30.6. - 2.7.2006:**
K&K Wertungsfahrt, Bad Ischl,
OÖMVC, Max Lagler,
07477/43323, www.oemvc.at

- **8.7.2006:**
Dobratsch Bergpreis 2006, Villach, OCV, Robert Bauer, 04242/41410, www.ocv-villach.at
- **15. - 16.7.2006:**
17. Steyr-Puch-Fiat Treffen, Moosburg, KMVC, Gerhard Setschnagg, 0463/54118, www.kmvc.at
- **16.7.2006:**
Fahrzeugweihe, St. Christophen, OSCT, Johann Frasl, 02772/52992, www.osct.at
- **19. - 22.7.2006:**
Ennstal Classic, www.ennstal-classic.at
- **29.7.2006:**
Die kleinen Feinen, NÖ, OFN, Karl Eder, 0676/3372161, www.ofn.at
- **30.7.2006:**
13. Stotzinger Wertungsfahrt, Pötsching, Bgld, BOC, Reinhard Horvath, 0676/7827826, www.members.aon.at/boc
- **5. - 6.8.2006:**
8. Ötztal Classic, Sölden, OCÖ, Michaela Falkner, 0664/3044520, www.oetztal-classic.at
- **12.8.2006:**
Rund um den Dachstein, Bad Goisern, OÖMVC, Franz Löffler, 0664/1653691, www.ooemvc.at
- **19.8.2006:**
Mystisches Waldviertel, nördl. NÖ, OFN, Herbert Meyr, 07412/55190
- **19. - 20.8.2006:**
4. Loser Berg-Trophy, CLA, Alexander Korab, 01/5482244, www.clublotus.at
- **20.8.2006:**
20. Int. Schloßbergpreis, Mattersburg, Bgld, BOC, Reinhard Horvath, 0676/7827826, www.members.aon.at/boc
- **27.8.2006:**
16. Semmering Bergpreis, Gloggnitz, OSCGS, Othmar Singraber, 02664/2601, www.oldtimerclub-gloggnitz.com
- **1. - 3.9.2006:**
Steyr-Treffen 2006, Straß, NÖ, MVCS, Klaus Tiede, 07742/5712, klaus.tiede@utanet.at
- **3.9.2006:**
3 Täler Classic, Steyr, OMAC, Andreas Pils, 07252/43446, www.omac-steyr.at.tf
- **7. - 10.9.2006:**
9. Int. Kaiserstraßen Rallye, Semmering, ÖMVC, Harald Kurz, 03854/2384, www.oemvc.at
- **9. - 10.9.2006:**
Jubiläumsausfahrt 25 Jahre VMCM, südl. NÖ, VMCM, www.vmcm.at
- **24.9.2006:**
11. ARAL Höhenstraßen Bergpreis, Klosterneuburg, OFN, Karl Eder, 0676/3372161, www.ofn.at
- **29.9. - 1.10.2006:**
33. Int. Voralpenfahrt, Gössing, NÖ, AVCA, Peter Weinmann, 0664/9530269, www.avca.at
- **1.10.2006:**
Herbstausfahrt, Ried i. Innkreis, NFC-Ried, Alois Muhr, 07750/3356, www.nfc-ried.at
- **7.10.2006:**
5. Laxenburg Classic, Laxenburg, ÖMVC, Peter Urbanek, 01/4940144, www.autofreunde.com
- **8.10.2006:**
22. Morgatschak, Sollenau, NÖ, MSCCA, Marietta Myer, 01/8797013
- **20. - 22.10.2006:**
Classic-Expo, Salzburg, 0662/24040

Geburtstage

- **18.11.2006:**
Busreise nach Padova, KMVC,
Gerhard Setschnagg, 0463/54118,
www.kmvc.at

Jänner:

PFEFFER Lieselotte	7.	1.
KALTENBACH Ernst	10.	1.
HANDLBAUER Florian	12.	1.
BOESCH Harald	18.	1.
SLAPACK Klaus	23.	1.
WIESNER Gottfried	25.	1.
LÖFFLER Franz	29.	1.

Clubabende

4. Jänner 2006:

Landhaus zur Traunwehr, Peter Treul
Au bei der Traun 22, 4623 Gunskirchen
Tel: 07246/20210

1. Februar 2006:

Gasthof "Kanne", Familie Koppler
Marktplatz 15, 4490 St. Florian
Tel: 07224/42880

Februar:

	SIMADER Johann	2.	2.
	HOFMANINGER Walter	4.	2.
	HÖGLINGER Hubert	6.	2.
Ing.	KNOPF Harald	13.	2.
	BIRNGRUBER Peter	17.	2.
	THOMSEN August	17.	2.
Dr.	SINISBICHLER Peter	19.	2.
	MOSER Norbert	24.	2.
Techn. Rat	MOSER Peter	28.	2.

1. März 2006:

Gasthof "Zum grünen Wald",
Fam. Wolfsegger
Prager Bundesstrasse 12
Linz - Treffling
Tel: 07235/50400

Der OÖMVC wünscht

Happy Birthday!

* * * * *



Werbung aus alten Zeiten



Georg Winklmayr

Lederwaren

A-4600 Wels, Kaiser-Josef-Platz 16a

Tel. 07242/47127, Fax Dn 4



Seit der Jahrhundertwende besteht die Sattlerei in Wels. Heute führt Georg Winklmayr in vierter Generation die Werkstätte mit angeschlossenem Fachgeschäft für Lederwaren. Waren es früher hauptsächlich schwere Geschirre und Sattlereiartikel die erzeugt wurden, so hat sich die Produktpalette gewaltig verändert.

Schon der Vater, Hans Winklmayr, erweiterte auf Taschenprodukte. Heute ist die Firma Winklmayr eine Spezialwerkstätte für Lederwaren-Reparaturen jeglicher Art. Sonderanfertigungen von Koffern (Aktenkoffer, Gewehrkofter), Taschen (Golfbag, Werkzeugtaschen),

Geldbörsen und Gürteln gehören ebenso zur Angebotspalette wie Innenausstattungen für Oldtimer und von neuen Fahrzeugen, Beiwagen und Sitzbänke für alle Fabrikationen. Weiters werden spezielle Packtaschen für Harley Davidson und alles was das Herz begehrt angefertigt, benietet und eingeflochten und als Besonderheit der Lederschnitt (Motive im Leder getrieben, z.B. auf Sitzbänken)!



Wenn Sie ein altes Möbelstück zum Neupolstern und Tapezieren haben, sind wir auch die richtigen Ansprechpartner. So gehört auch das Hotel Sacher in Wien zu unserem Kundenkreis.

Weiters produzieren wir Sonderausstattungen für Hubschrauber und Flugzeuge.

Wir führen auch antikes Reisegepäck und restaurieren alte Lederausstattungen fachgerecht.

**Leder wohin man schaut –
von der Geldbörse bis zum Auto!**